Leitfaden Food Truck

ZeroWasteHelden

To Go

- Angebot, dass Kunden ihre eigenen Behälter mitbringen können: Hinweisschild an der Theke*
- Essen kann in Pfandbehältnissen mitgenommen werden (z.B. ReCup)
- Rabattsystem, wenn Kunden ihre eigenen Behälter dabeihaben oder Pfandbehälter nutzen

Verpackung und Besteck

- Besteck aus Edelstahl, wenn Essen am Stand gegessen wird*
- Besteck aus Holz oder Bambus für take away
- Festes Papier für Wraps
- Papierboxen ohne Beschichtung für Pommes und Ähnliches
- Papiertüten für take away

Servietten

- o Servietten werden nur auf Nachfrage ausgegeben*
- o Servietten sind aus Recyclingmaterlial*

Strohhalme

- o Auf Strohhalme wird verzichtet*
- o Auf Nachfrage werden Strohhalme aus Bambus oder Edelstahl ausgegeben

Getränke

- o Getränke werden in Pfand-Glasflaschen verkauft*
- o Tee und Kaffee wird in mitgebrachte Behälter oder ReCup Becher gefüllt*
- o Zucker wird in Streuer bereitgestellt*
- o Kaffeelöffel stehen zum Umrühren bereit*
- o Für take away werden Holzstäbchen verwendet

Speisekarte

- o Fest installierte Tafeln für dauerhafte Angebote verwendet
- o Für wechselnde Angebote werden wiederbeschreibbare Tafel verwendet

ZeroWasteHelden

Lebensmittel

- Großpackungen werden bevorzugt*
- Ketchup, Mayo und Senf werden in großen Eimern gekauft und Kunden in Pumpspendern bereitgestellt*
- Gemüse wird ohne Verpackung eingekauft*
- Wo möglich werden Lebensmittel in Mehrweg-Pfandverpackungen gekauft (z.B. Milch)`*
- Lebensmittel werden selbst und verpackungsfrei hergestellt
- Regionale und biologische Lebensmittel werden bevorzugt*
- Reste werden verschenkt oder mit nach Hause genommen. Was am nächsten Tag noch verwendet werden kann, wird gekühlt (in verschließbaren Edelstahl- oder Glasboxen)*
- Gebrauchtes Frittierfett wird über eine Firma, das Fett recycelt, entsorgt

Reinigungsmittel

- Reduktion der Reinigungsmittel auf die wichtigsten – möglichst in nachhaltigen Großpackungen bzw. Nachfüllbehältern kaufen, z.B. bei Unverpacktläden*

Aufbau des Foodtrucks

- Elektrisches Licht wenn möglich durch natürliches Licht durch viele eingebauten Fenster ersetzen

- Es wird auf eigene Energieversorgung gesetzt (z.B. über Solarzellen)

Vielen Dank an die Superhelden von Green Palmyra Nürnberg, mit denen wir die aufgeführten Aktionen zur Müllvermeidung erarbeitet haben.

Ihr habt noch weitere Tipps für Foodtrucks?
Wir freuen uns über Ideen und Inspirationen zur Weiterführung unseres Leitfadens!
Kontakt: hallo@zero-waste-helden.de

www.Zero-Waste-Helden.de
ZeroWasteHelden
Mach mit! Auf dem Weg zu einer Zero Waste City